

## BERUFSBESCHREIBUNG: BIOLOGIE/IMMUNOLOGIE

### DIE BIOLOGIE...

befasst sich mit der Erforschung aller Formen des menschlichen, tierischen und pflanzlichen Lebens.



### DIE IMMUNOLOGIE ODER IMMUNBIOLOGIE IST ...

die Lehre von den biologischen und biochemischen Grundlagen der körperlichen Abwehr von Krankheitserregern wie Bakterien, Viren und Pilzen sowie anderen körperfremden Stoffen, wie beispielsweise biologischen Toxinen und Umweltgiften, und darüber hinaus von Störungen und Fehlfunktionen dieser Abwehrmechanismen.

### BIOLOGINNEN BESCHÄFTIGEN SICH ...

mit Tieren und Pflanzen in ihrem natürlichen Lebensraum, z.B. mit Verhaltensweisen von Tieren ihrer natürlichen Umgebung und ihrer Wechselbeziehung zu anderen Tieren. Der Zweig der Bio- und Gentechnologie – die technische Nutzung biologischer Vorgänge – hat in der pharmazeutischen und chemischen Industrie, aber auch in der Landwirtschaft und der Nahrungsmittelindustrie große Bedeutung gewonnen. Für Behörden und Verbände erstellen BiologInnen Gutachten, fachliche Stellungnahmen oder Expertisen und beraten ihre KlientInnen.



Die häufigsten Arbeitsmaterialien und -geräte, die BiologInnen verwenden, sind: elektronische Messgeräte, Mikroskope, Thermometer, Reagenzgläser, Pipetten, Filter, Nährboden, Gewebe-, Bakterien-, und Pilzkulturen, Brut- und Trockenschränke. Der Umgang mit Mikroskopen und hochempfindlichen Geräten erfordert höchste Sorgfalt und Konzentration. Zur Dokumentation und Auswertung von Forschungsprojekten arbeiten BiologInnen am Computer unter Anwendung von statistischen ua. Softwareprogrammen.

### DIE ARBEITSORTE VON BIOLOGINNEN SIND ...

- Universitäten
- wissenschaftliche Institutionen oder Laboratorien von privaten Unternehmen (z. B. der Pharmaindustrie).
- als Lehrende an höher bildenden Schulen
- in Betrieben der pharmazeutischen und kosmetischen Industrie

ImmunologInnen arbeiten oft in Teams und mit anderen ForschungskollegInnen zusammen.

### DIE TÄTIGKEITS- UND AUFGABENBEREICHE VON BIOLOGINNEN SIND ...

in der Regel auf Fachzweige wie z. B. Botanik, Humanbiologie, Genetik, Immunologie, Mikrobiologie oder Zoologie spezialisiert. Im Bereich der Forschung und Entwicklung sind BiologInnen mit wissenschaftlichen Experimenten sowie mit deren Analyse und Auswertung befasst. Im Labor bestimmen, klassifizieren und konservieren sie einzelne Exemplare von Lebensformen und legen für ihre Aufzeichnungen Archive und Sammlungen an.



Die fachliche Zusammenarbeit und Kommunikation mit verwandten Disziplinen wie Medizin, Chemie, Pharmazie oder Land- und Forstwirtschaft ist ein wichtiger Teil ihrer Arbeit. BiologInnen stehen in engem Kontakt mit ExpertInnen und Fachkräften aus diesen Bereichen.

Quelle: Berufsinformationscomputer der WK Österreich [www.bic.at](http://www.bic.at)